

lonely planet

# Die Welt



Ein Reiseführer für alle Länder dieser Erde

# Die Lonely Planet Story

*Ein ziemlich mitgenommenes, altes Auto, ein paar Dollar in der Tasche und eine Vorliebe für Abenteuer.*

---

1972 war das alles, was Tony und Maureen Wheeler für die Reise ihres Lebens brauchten. Getroffen hatten sie sich auf einer Parkbank im Londoner Regent's Park und ein Jahr später geheiratet. Als Flitterwochen beschlossen sie, etwas zu versuchen, was nur wenige für möglich hielten: quer durch Europa und Asien bis nach Australien zu reisen.

Und die Erfahrung war zu einzigartig, um sie für sich zu behalten. Auf Drängen ihrer Freunde hin saßen die Wheelers nächtelang an ihrem Küchentisch und schrieben, tippten und hefteten ihren ersten Reiseführer, *Across Asia on the Cheap*.

Innerhalb einer Woche hatten sie 1500 Exemplare verkauft. Lonely Planet war geboren. Nach ihrer zweiten Reise entstand zwei Jahre später *Southeast Asia on a Shoestring*, was wiederum Bücher über Nepal, Australien, Afrika und Indien nach sich zog – und mehr als 40 Jahre später dieses Buch möglich machte.

[WWW.LONELYPLANET.DE](http://WWW.LONELYPLANET.DE)



# Die Welt

Ein Reiseführer für alle Länder dieser Erde  
ZWEITE AUFLAGE

# Die Welt Inhalt

Einmal rund um die Welt . . .	4
Weltkarten . . . . .	6
Gut zu wissen . . . . .	10
Wie wär's mit...? . . . . .	12
Reiserouten . . . . .	26
Afghanistan . . . . .	32
Ägypten . . . . .	34
Albanien . . . . .	40
Algerien . . . . .	44
Andorra . . . . .	46
Angola . . . . .	48
Anguilla . . . . .	50
Antarktika . . . . .	52
Antigua & Barbuda . . . . .	56
Äquatorialguinea . . . . .	60
Argentinien . . . . .	62
Armenien . . . . .	70
Aruba, Bonaire & Curaçao . . . . .	74
Aserbaidshan . . . . .	76
Äthiopien . . . . .	80
Australien . . . . .	86
Bahamas . . . . .	94
Bahrain . . . . .	98
Bangladesch . . . . .	100
Barbados . . . . .	104
Belgien . . . . .	108
Belize . . . . .	112
Benin . . . . .	116
Bermuda . . . . .	118
Bhutan . . . . .	122
Bolivien . . . . .	128
Bosnien & Herzegowina . . . . .	134
Botsuana . . . . .	138
Brasilien . . . . .	146

Brunei Darussalam . . . . .	152	Hongkong . . . . .	316
Bulgarien . . . . .	156	Indien . . . . .	322
Burkina Faso . . . . .	160	Indonesien . . . . .	330
Burundi . . . . .	162	Irak . . . . .	336
Chile & Osterinseln . . . . .	164	Iran . . . . .	338
China . . . . .	170	Irland . . . . .	346
Cookinseln . . . . .	178	Island . . . . .	352
Costa Rica . . . . .	182	Israel & Palästina . . . . .	360
Dänemark . . . . .	188	Italien . . . . .	366
Deutschland . . . . .	192	Jamaika . . . . .	374
Dominica . . . . .	200	Japan . . . . .	380
Dominikanische Republik . . . . .	204	Jemen . . . . .	388
Dschibuti . . . . .	208	Jordanien . . . . .	390
Ecuador & Galápagos . . . . .	210	Jungferninseln . . . . .	396
Elfenbeinküste . . . . .	216	Kaimaninseln . . . . .	400
El Salvador . . . . .	218	Kambodscha . . . . .	402
England . . . . .	220	Kamerun . . . . .	410
Eritrea . . . . .	228	Kanada . . . . .	412
Estland . . . . .	230	Kap Verde . . . . .	420
Falklandinseln . . . . .	234	Kasachstan . . . . .	424
Fidschi . . . . .	236	Katar . . . . .	428
Finnland . . . . .	240	Kenia . . . . .	432
Frankreich . . . . .	246	Kirgisistan . . . . .	438
Französisch-Guayana . . . . .	254	Kiribati . . . . .	442
Französisch- Polynesien . . . . .	256	Kolumbien . . . . .	444
Gabun . . . . .	260	Komoren & Mayotte . . . . .	450
Gambia . . . . .	264	Kongo, Demokratische Republik . . . . .	452
Georgien . . . . .	268	Kongo, Republik . . . . .	454
Ghana . . . . .	272	Kosovo . . . . .	458
Grenada . . . . .	276	Kroatien . . . . .	460
Griechenland . . . . .	280	Kuba . . . . .	468
Grönland . . . . .	288	Kuwait . . . . .	476
Guadeloupe . . . . .	292	Laos . . . . .	478
Guam . . . . .	296	Lesotho . . . . .	484
Guatemala . . . . .	298	Lettland . . . . .	488
Guinea . . . . .	304	Libanon . . . . .	492
Guinea-Bissau . . . . .	306	Liberia . . . . .	496
Guyana . . . . .	308	Libyen . . . . .	498
Haiti . . . . .	310	Liechtenstein . . . . .	500
Honduras . . . . .	314	Litauen . . . . .	504
		Luxemburg . . . . .	508



Macao	512	Philippinen	684	Thailand	864
Madagaskar	514	PitcairninseIn	690	Tibet	872
Malawi	520	Polen	692	Timor-Leste	878
Malaysia	524	Portugal	698	Togo	880
Malediven	530	Puerto Rico	706	Tonga	882
Mali	534	Ruanda	710	Trinidad & Tobago	886
Malta	536	Rumänien	714	Tschad	890
Marokko	540	Russland	718	Tschechische Republik	892
MarshallinseIn	546	Saint Kitts & Nevis	726	Tunesien	898
Martinique	548	Saint Lucia	730	Türkei	900
MauretanieIn	552	Saint Vincent & die Grenadinen	734	Turkmenistan	906
Mauritius	554	Salomonen	738	Turks- & CaicosinseIn	908
Mazedonien	558	Sambia	742	Tuvalu	912
Mexiko	562	Samoa	746	Uganda	914
Mikronesien	570	San Marino	750	Ukraine	918
Moldau	572	São Tomé & Príncipe	752	Ungarn	922
Monaco	574	Saudi-Arabien	754	Uruguay	928
Mongolei	576	Schottland	758	USA	932
Montenegro	580	Schweden	764	Usbekistan	940
Mosambik	586	Schweiz	772	Vanuatu	944
Myanmar (Birma)	590	Senegal	778	Vatikanstadt	946
Namibia	596	Serbien	782	Venezuela	948
Nauru	602	Seychellen	786	Vereinigte Arabische Emirate	954
Nepal	604	Sierra Leone	790	Vietnam	958
Neukaledonien	610	Simbabwe	792	Wales	966
Neuseeland	614	Singapur	796	Weißrussland	970
Nicaragua	622	Slowakei	800	Zentralafrikanische Republik	972
Niederlande	628	Slowenien	804	Zypern	974
Niger	634	Somalia & Somaliland	808	Register	978
Nigeria	636	Spanien	810	Danksagung	992
Nordirland	640	Sri Lanka	818		
Nordkorea	642	Südafrika	826		
Nördliche Marianen	644	Sudan	832		
Norwegen	646	Südkorea	834		
Oman	652	Südsudan	840		
ÖsterreIch	656	Suriname	842		
Pakistan	662	Swasiland	844		
Palau	666	Syrien	848		
Panama	668	Tadschikistan	850		
Papua-Neuguinea	672	Taiwan	854		
Paraguay	676	Tansania	858		
Peru	678				

## Legende

- Afrika
- Amerika
- Antarktis
- Asien
- Australien/Ozeanien
- Europa

# Einmal rund um die Welt

***Solange du einen Vater hast, schließe so viele Freundschaften wie nur möglich; solange du ein Pferd hast, besuche so viele Länder wie nur möglich. [Mongolisches Sprichwort]***

*Heute ist es wichtiger denn je, dieses Sprichwort zu beherzigen und möglichst viele Länder zu besuchen. Reisen ist einfacher und billiger als je zuvor. In einem politisch und sozial verworrenen und widersprüchlichen Klima ist es wichtig, sich die Welt mit eigenen Augen anzusehen. Und egal, ob man in ferne oder nahe Länder reist, überall offenbart die Welt ihre Schönheit und Vielfalt. Inspirierende Erlebnisse sind praktisch überall möglich – worauf warten?*

## Naturwunder

Auf den sieben Kontinenten und in den 221 Ländern unseres Planeten gibt es viel zu entdecken: endlos lange Flüsse wie den Nil, die tief liegenden Strände des Toten Meeres, himmelhohe Gebirge wie den Himalaja, die Anden und die Alpen. Zudem wären da noch die gewaltigen Grünflächen wie das Amazonasbecken, das Great Barrier Reef und nicht zuletzt die vernarbte Haut des Grand Canyon mit seiner 2 Mrd. Jahre langen geologischen Geschichte.

Zu den großen Naturwundern gehören die jährliche Wanderung von ca. 2 Mio. Gnus durch die Serengeti, die stoischen Kaiserpinguine der Antarktis und die Tierwelt der Galápagosinseln, auf denen Menschen wie Außerirdische wirken.



AROTT / GETTY IMAGES ©

## Spektakuläre Städte

Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt heute in Städten. Jede einzelne hat ihren eigenen Charakter: New York hat seine Wolkenkratzer, London seine Parks, Pubs und Paläste. Andere schlagen Brücken: Istanbul zwischen Europa und Asien, Jerusalem als heilige Stadt zwischen Juden, Muslimen und Christen. Wiederum andere können auf eine jahrtausendelange Geschichte zurückblicken (Athen, Damaskus, Varanasi), während in Asien, Afrika und Südamerika Newcomer aus dem Boden schießen.

## Menschgemachte Wunder

Dabei sind die Städte nicht notwendigerweise die größten Leistungen der Menschheit. Deren gibt es viele und vielfältige an



Kappadokien (Turkei) S. 901

vielen Orten und in vielerlei Form. Einige sind rätselhaft, so die Cheops-Pyramide in Gizah, die Terrakotta-Armee Qin Shiluangs in Xi'an und die Stein-*moai* der Osterinsel. Weltliche und geistliche Mächte schufen imposante Monumente wie die Basilius-Kathedrale des Moskauer Kreml oder die Große Mauer in China, während der Taj Mahal zum Symbol immerwährender Liebe wurde. Und Wunderwerke der Moderne wie die architektonischen Extravaganzen in Dubai oder die Skyline Shanghais lassen vielleicht historische Würde vermissen, nicht aber Strahlkraft.

Aber nicht alle Errungenschaften der Menschheit sind greifbar. Ebenso berauschend und erkundenswert sind kulturelle Errungenschaften, Festivals und Events –

von Wiener Kaffeehäusern über kubanische Rhythmen bis hin zu Vollmondpartys auf Ko Samui und Kriegstänzen der Massai vor der untergehenden afrikanischen Sonne.

Dieses Buch will inspirieren, es soll der erste Schritt auf einer Reise voller Entdeckungen sein. Aufgelistet sind alle Länder der Erde mit einem kurzen Überblick über die Highlights, die das Fernweh eines jeden wecken. Einige grundlegende praktische Informationen und eine Karte helfen, eine grobe Route festzulegen.

Getreu dem Motto von Lonely Planet Gründer Tony Wheeler: „Hat man sich erst einmal zum Reisen entschlossen, ist das Wichtigste auch schon geschafft“. Wohin man letztlich reist und wo man ansetzt, bleibt jedem selbst überlassen. Los geht's!



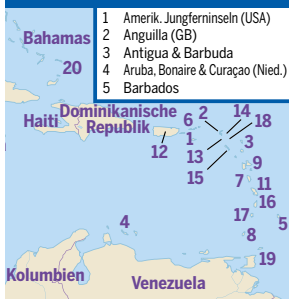








- |                   |                    |                        |                         |                  |                                 |
|-------------------|--------------------|------------------------|-------------------------|------------------|---------------------------------|
| 27 Laos           | 34 Mosambik        | 41 Ruanda              | 47 Simbabwe             | 53 Swasiland     | 60 Uganda                       |
| 28 Lesotho        | 35 Myanmar (Birma) | 42 Sambia              | 48 Singapur             | 54 Tadschikistan | 61 Vietnam                      |
| 29 Liberia        | 36 Nauru           | 43 Samoa               | 49 Somalia & Somaliland | 55 Thailand      | 62 Zentralafrikanische Republik |
| 30 Macao          | 37 Nepal           | 44 São Tomé & Príncipe | 50 Südkorea             | 56 Timor-Leste   |                                 |
| 31 Malawi         | 38 Nigeria         | 45 Senegal             | 51 Südsudan             | 57 Togo          |                                 |
| 32 Marshallinseln | 39 Nordkorea       | 46 Sierra Leone        | 52 Suriname             | 58 Tonga         |                                 |
| 33 Mauritius      | 40 Pakistan        |                        |                         | 59 Tuvalu        |                                 |



- |                                 |                               |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 15 St. Kitts & Nevis (GB)       | 18 Sint Eustatius (Nied.)     |
| 16 St. Lucia                    | 19 Trinidad & Tobago          |
| 17 St. Vincent & die Grenadinen | 20 Turks- & Caicosinseln (GB) |



# Gut zu wissen

## Geld

Wohin man auch reist, Bargeld (oder eine Kreditkarte) sind unverzichtbar. Heute zirkulieren auf der Erde rund 180 verschiedene Währungen. Sogenannte harte Währungen – US-Dollar, britisches Pfund, Euro, japanischer Yen oder Schweizer Franken – sind fast überall gern gesehen.

Davon abhängig, wohin man reist oder woher man kommt, wird man sein Geld in das der Landeswährung umtauschen

müssen. Wie viel man bekommt, hängt vom Wechselkurs ab, so können aus Hunderten in Extremfällen Millionen werden – oder auch umgekehrt.

## Tipps zum Sparen

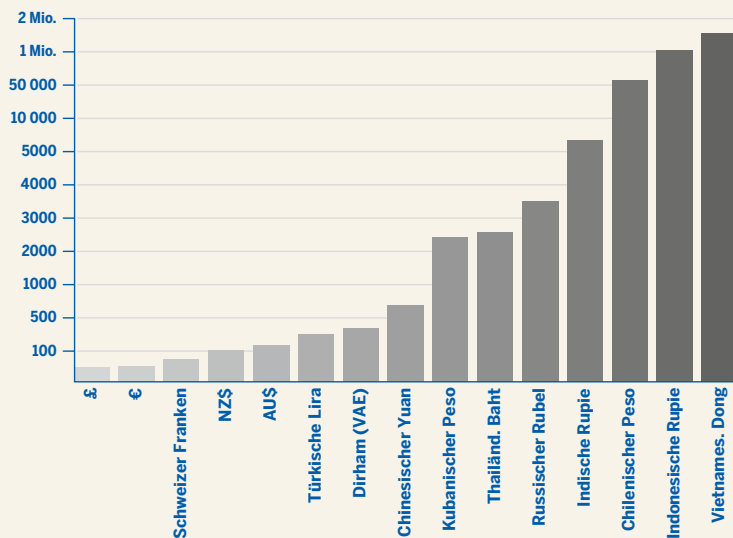
- ➔ Möglichst in der Nebensaison reisen.
- ➔ Auf günstige Wechselkurse achten.

Wer frühzeitig reserviert, profitiert von günstigen Angeboten.

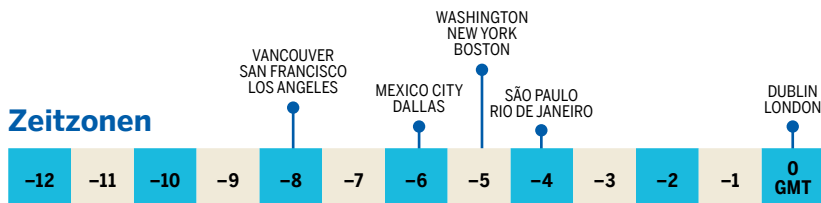
## Sprachen

Auf der Welt herrscht babylonische Sprachverwirrung! Im Gebrauch sind über 6500 Sprachen, die sich in sechs große und ca. 130 kleinere Sprachfamilien unterteilen lassen. Die Linguistik lehrt, dass sehr unähnliche Sprachen verwandt sind, z. B. Albanisch mit Deutsch, Englisch, Hindi, Persisch und Russisch. Und die Größe eines Landes erlaubt nicht unbedingt einen Hinweis auf die Zahl der

## Einmal Millionär sein – für 100 US\$ erhält man...



## Zeitzonen





dort gesprochenen Sprachen; auf Neuguinea (3,5 Mio. Ew.) existieren 450 Sprachen.

Schätzungen zufolge spricht etwa die Hälfte der Weltbevölkerung mehr als nur eine Sprache. Aber keine Angst: Mit einem Lächeln kommt man auch weiter, wenn man sich mit dem Gegenüber sprachlich nicht verständigen kann. Wer jedoch einige Brocken einer fremden Sprache spricht, wird mit offenen Armen empfangen.

## Infos im Internet

**Lonely Planet** ([www.lonelyplanet.de](http://www.lonelyplanet.de)) Reise-Website

**Zeitzone.de** ([www.zeitzone.de](http://www.zeitzone.de)) Alle Zeitzonen auf einen Blick

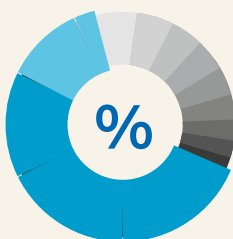
**OANDA** ([www.oanda.com](http://www.oanda.com)) Währungskonverter

## Zeit

Bekanntlich dreht sich die Erde um die Sonne, geht an dem einen Ort die Sonne auf, während sie an einem anderen untergeht. Während man sich in Sydney zu Bett begibt, sitzt man in Mumbai beim Nachmittagstee, isst in London zu Mittag und begrüßt in New York den neuen Tag.

## Zeitzone

Wissenschaftler des Royal Greenwich Observatory in London setzten durch, dass ab 1884 die Greenwich Mean Time (GMT) als Weltzeit galt, die jeder Zeitzone als Bezugspunkt diente. Seit 1972 ersetzt die Koordinierte Weltzeit (UTC) die GMT. Das Prinzip ist jedoch das gleiche; die UTC



- ▲ Französisch 1,1 %
- ▲ Japanisch 1,9 %
- ▲ Russisch 2,3 %
- ▲ Bengalisch 3,1 %
- ▲ Portugiesisch 3,3 %
- ▲ Arabisch 4,4 %



## Die meistgesprochenen Sprachen

Wer eine oder gleich mehrere der folgenden Sprachen spricht, hat gute Chancen, auf Reisen verstanden zu werden.

- ▲ Englisch 5,4 %
- ▲ Hindi/Urdu 5,7%
- ▲ Spanisch 6,2%
- ▲ Mandarin 14,4%
- ▲ Sonstige 52,2%

beruht aber auf strikt gleichmäßigen SI-Sekunden, und leichte Abweichungen werden durch „Schaltsekunden“ ausgeglichen.

## Reisedokumente & Visa

Für die Ein- und Ausreise brauchen Reisende einen Ausweis oder Reisepass, um sich identifizieren zu können.

Die Visavorschriften und -bestimmungen sind komplex und unterscheiden sich von Land zu Land. Manche Länder gestatten den Inhabern von Pässen anderer Staaten eine visafreie Einreise (so innerhalb der EU), in anderen Fällen erhalten Besucher aus anderen Staaten ein Visum bei der Einreise, und in wieder anderen Fällen muss das Visum vor der Abreise beantragt werden. Auf alle Fälle gilt: Vor Reiseantritt sollte man

sich genau informieren, welche Bestimmungen für das Land gelten, in das man reisen will.

## In Kontakt bleiben

- ➔ Beim Handy-Provider checken, ob man sein Handy am Urlaubsort benutzen kann und ob man vor der Abreise internationales Roaming aktivieren muss.
- ➔ Beim Provider überprüfen, was eingehende und abgehende Anrufe und SMS sowie Datennutzung kosten.
- ➔ Der Kauf einer Prepaid-SIM-Karte vor Ort ist vielleicht keine schlechte Idee.
- ➔ Wer kostenlose WLAN-Spots nutzt, kann hohe WLAN-Kosten in Hotels sparen.
- ➔ Kostenlose Video-Chat-Dienste wie Skype oder Facetime nutzen.

KAPSTADT  
BERLIN  
PARIS

DUBAI  
MOSKAU

MUMBAI  
DELHI

SINGAPUR  
PEKING  
HONG KONG

SYDNEY  
MELBOURNE

+1

+2

+3

+4

+5

+6

+7

+8

+9

+10

+11

+12



---

# Wie wär's mit Strandparadiesen?

---

**Australien** In die Tiefe stürzende Wasserfälle, unberührte Strände und Riffe (Bild unten rechts). (S. 86)

**Malediven** Strahlend weißer, weicher Sand und leuchtend kobaltblaues Wasser. (S. 530)

**Seychellen** Weiße Sandstrände, an die angenehm warmes Wasser schwappt und über denen Bäume aufragen. (S. 786)

**Französisch-Polynesien** Bora Bora (Bild unten links): Ein perfekter, wie ein Morse-Code

anmutender Ring kleiner Inseln. (S. 257)

**Thailand** Die Kalksteinfelsen von Railay (Bild rechts) gehören zu Thailands berühmtesten Naturwundern. (S. 865)

**Senegal** Menschenleere Sandstreifen, traditionelle Kultur und die schönsten Strände Westafrikas. (S. 778)

**Turks- & Caicosinseln** Das klarste Wasser und die vielfältigste Unterwasserwelt der Karibik. (S. 908)



WILLY / SHUTTERSTOCK ©



PRETTO PEROLA / SHUTTERSTOCK ©



JO PHOTON / SHUTTERSTOCK ©

**Grenada** Weiße, palmengesäumte Strände und glasklares Wasser, grau-schwarze Dünen und eine tosende Brandung. (S. 276)

**Bulgarien** Bezaubernde Küstenstädte thronen oberhalb kleiner Sandbuchten. (S. 158)

**Antigua & Barbuda** Unberührte, betörend weiße Sandabschnitte eignen sich perfekt zum spazierengehen, baden, chillen und picknicken. (S. 56)

**Indien** Goa bietet einen coolen, betriebsamen Küstenstreifen mit lässiger Atmosphäre. (S. 328)

**Mexiko** Oaxacas Küste hat lange goldfarbene Sandstrände mit unzähligen Schildkröten, Delfinen, Walen, Krokodilen und Vögeln. (S. 568)



---

## Wie wär's mit kulturellen Events?

---



HUOH SITTON / SHUTTERSTOCK ©

**Día de Muertos, Mexiko** Tag der Toten; ein traurig-fröhlicher Tag des Gedenkens an die Verstorbenen; Anfang November. (S. 568)

**Exit-Festival, Novi Sad, Serbien** Das Musik-Event findet jedes Jahr im Juli in der Petrovaradin-Festung statt. (S. 783)

**Goroka Show, Papua-Neuguinea** Bei dem Treffen sind Federkopfschmuck, Grasröcke und Gesichts- und Körperbemalungen zu bewundern. (S. 673)

**Karneval in Rio, Brasilien** Nonstop-Feier: Fast 500

Straßenpartys steigen in jedem Winkel Rios. (S. 146)

**Loi Krathong, Thailand** (Bild links) Tausende Laternen steigen in den Himmel oder schwimmen auf Flüssen und nehmen die im letzten Jahr begangenen Sünden mit. (S. 869)

**Naadam, Mongolei** (Bild oben) Zwei oder drei Tage Action mit Wettkämpfen im Ringen, Reiten und Bogenschießen. (S. 577)

**New Orleans, USA** New Orleans' ausgelassener Mardi Gras und sein jährliches Jazz Fest sind weltberühmt. (S. 933)



# Wie wär's mit Essen & Trinken?

**Bier, Tschechien** Die Tschechen rühmen sich damit, das weltweit beste *pivo* (Bier) zu haben – wer wollte das bestreiten? (S. 896)

**Champagner, Frankreich** Das Land ist für seine Schaumweine bekannt, die hier seit den Tagen des Mönchs Dom Pérignon hergestellt werden. (S. 253)

**Kopenhagen, Dänemark** (Bild oben) Die Stadt ist eines der besten kulinarischen Ziele Europas und hat mehr Michelin-Sterne als jede andere skandinavische Stadt. (S. 189)

**Japan** (Bild unten links) Detailverliebtheit, eine einfallsreiche Präsentation und die besten Zutaten sorgen für eine denkwürdige Küche. (S. 380)

**Malaysia** Anfangen kann man mit chinesisch-malaisischer „Nonya“-Kost, weiter geht's mit indischen Currys, chinesischen Büffets und malaisischen Imbissständen. (S. 524)

**San Sebastián, Spanien** Die Küchenchefs haben *pintxos* (baskische Tapas) zur Kunstform erhoben. (S. 815)

**Türkei** Meze sind nicht nur kleine Gerichte, sondern eine kulinarische Offenbarung. (S. 903)

**Vietnam** (Bild unten rechts) Es liegt an den frischen Zutaten, dass hier unvergleichliche Geschmackserlebnisse gezaubert werden. (S. 964)





TANIELITI MARHASTENSON / GETTY IMAGES ©



JOSHUA RESNICK / SHUTTERSTOCK ©

---

# Wie wär's mit Geschichte?

---

**Brú na Bóinne, Irland** Irlands berühmtestes neolithisches Grab ist ca. 600 Jahre älter als die ägyptischen Pyramiden. (S. 350)

**Flanderns Schlachtfelder, Belgien** Friedhöfe mit endlosen Reihen weißer Gedenkkreuze künden von den Schrecken des Ersten Weltkriegs. (S. 110)

**Gallipoli, Türkei** Gedenkstätten und Friedhöfe markieren die Stätten, wo junge Männer aus der Türkei und dem britischen Empire unter grausamen Bedingungen starben. (S. 904)

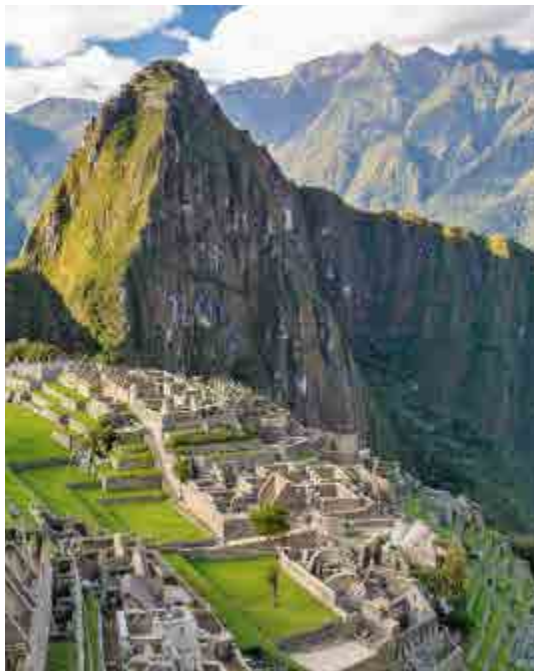
**Machu Picchu, Peru** (Bild unten) Eine mysteriöse vergessene Stadt zwischen steilen Andengipfeln. (S. 679)

**Persepolis, Iran** Die künstlerische Harmonie lässt keinen Zweifel, dass Persepolis in seiner Glanzzeit eines der Zentren der bekannten Welt bildete. (S. 339)

**Petra, Jordanien** (Bild rechts) Seit ihrer Entdeckung durch Jean Louis Burckhardt 1812 ist die Ruinenstätte ein Besuchermagnet. (S. 391)

**Pompeji, Italien** Die blühende römische Provinzstadt wurde vor 2000 Jahren unter der Asche des Vesuv begraben, sodass man bis heute Spuren des dortigen Alltags studieren kann. (S. 367)

**Tikal, Guatemala** Die Tempel zeugen von den kulturellen Leistungen der Maya. (S. 299)



ANTON IVANOV / SHUTTERSTOCK ©





---

# Wie wär's mit Abenteuern?

---

**Neuseeland** Herrliche Wälder, Berge, Seen, Strände und Fjorde machen Neuseeland zu einem der beliebtesten Wanderziele der Erde. (S. 614)

**Botsuana** (Bild unten) Der Chobe National Park gehört zu den besten Safari-Zielen in Afrika. (S. 139)

**Great Blue Hole, Belize** (Bild rechts) Die Wände des Blue Hole Natural Monument im Meer fallen über 120 m tief ab. (S. 114)

**Dolomiten, Italien** Das kleine Gebiet in Norditalien wartet mit Wegen auf, die Wanderer in schwindelerregende Höhen führen. (S. 371)





OBERLINNS, CREDIT/GETTY / SHUTTERSTOCK © RECHTS, CREDIT/GETTY / SHUTTERSTOCK ©



**Schweiz** (Bild oben) Outdoor-Abenteuer mit umwerfenden Panoramalandschaften ohne Ende. (S. 772)

**Slowenien** Slowenien ist ein großartiges Outdoor-Ziel mit schnellen Flüssen wie dem Soča, die sich wunderbar zum Rafting eignen. (S. 804)

**Rotes Meer, Ägypten** Die Unterwasserwelt lockt mit Korallenriffen, bunten Fischen und gespenstisch schönen Schiffswracks. (S. 35)

**Puerto Rico** Rincón bietet einige der beständigsten, abwechslungsreichsten und aufregendsten Surf-Spots der Karibik. (S. 709)

**Mérida, Venezuela** Unzählige Möglichkeiten zum Wandern, Canyoning, Rafting und Mountainbiken. Méridas Spezialität: Paragliden. (S. 949)

**Philippinen** Wakeboarden, Surfen, Kitesurfen und mit Walhaien schnorcheln, all das bietet dieses aufregende Ziel. (S. 684)



---

## Wie wär's mit Naturwundern?

---

**Kappadokien, Türkei** Die karge Landschaft wirkt, als sei sie von einem Schwarm genialer Bienen gestaltet worden. (S. 901)

**Totes Meer, Israel & Palästina** (Bild oben links) Kobaltblaues Wasser, schneeweiße Salzablagerungen, rotbraune Klippen und Haine dunkelgrüner Vegetation. (S. 361)

**Grand Canyon, USA** Die Entstehung dieser Schlucht dauerte 6 Mio. Jahre, und manche Felsen sind 2 Mrd. Jahre alt. (S. 934)

**Great Barrier Reef, Australien** In dem Riff vor der Küste von Queensland kann man herrliche Korallen, träge Meeresschildkröten und kunterbunte Fische bewundern. (S. 87)

**Iguazú-Wasserfälle, Argentinien** Das Dröhnen, die Gischt und die gewaltigen Wassermassen sind unvergesslich. (S. 63)

**Mt. Everest, Nepal/China** Von Tibet hat man den besten Blick auf den berühmtesten Berg der Welt. (S. 875)

**Ngorongoro-Krater, Tansania** Der Zauber beginnt schon oben am Kraterrand, von wo aus man in kühler Luft den herrlichen Blick über den riesigen Krater genießt. (S. 859)

**Nordlichter, Island** Das Himmelsphänomen taucht die langen Winternächte in ein Licht wie aus natürlichen Lavalampen. (S. 357)

**Salto Ángel, Venezuela** Die Wassermassen des höchsten



Wasserfalls der Welt stürzen vom hoch aufragenden Auyan-Tepui sagenhafte 979 m in die Tiefe. (S. 949)

**Fish River Canyon, Namibia** Die beste Art, das enorme Ausmaß dieser gewaltigen Schlucht wirklich zu ermessen, ist eine fünftägige Wanderung durch die Hälfte des Canyons. (S. 597)

**Tham Kong Lor, Laos** Eine Flussfahrt unter der cathedral-artig hohen Decke aus Stalaktiten in dieser außergewöhnlichen, 7,5 km langen Unterwelt in der entlegenen Provinz Khammuan ist spektakulär. (S. 482)

**Nationalpark Plitvicer Seen, Kroatien** Rauschende Wasserfälle und türkisblaue Seen inmitten von Wäldern. (Bild unten rechts; S. 462)

---

## Wie wär's mit Wundern von Menschenhand?

---

**Angkor Wat, Kambodscha** Die kambodschanischen „Gottkönige“ versuchten, ihre Vorgänger in puncto Größe zu übertrumpfen. (S. 404)

**Eiffelturm, Frankreich** Man kann unter ihm hindurchradeln, ihn zu Fuß erklimmen, am Imbissstand Crêpes genießen oder ihn bei Nacht besuchen. (S. 247)



WVITA / SHUTTERSTOCK ©

**Chinesische Mauer, China** Das größte Bauwerk der Welt schlängelt sich eindrucksvoll durch die Hügel. (S. 171)

**Stonehenge, England** Ein 5000 Jahre alter mythischer Ring aus Megalithen. (S. 221)

**Pyramiden von Gizeh, Ägypten** Ihre Form, die Geometrie und schiere Masse bringen jeden zum Staunen. (S. 35)

**Taj Mahal, Indien** Das Marmor- mausoleum ist der poetischste Abschied aller Zeiten. (S. 323)

**La Sagrada Familia, Spanien** Barcelonas Basilika ragt majestätisch in den Himmel. (S. 815)

**Scheich-Zayid-Moschee, Abu Dhabi** (Bild oben rechts) Eine Mischung aus Marmor, Gold, Halbedelsteinen, Kristallglas und Keramiken. (S. 955)



WALTER BIBIKON / GETTY IMAGES ©



FESUS ROBERT / SHUTTERSTOCK ©

---

# Wie wär's mit Wildtieren?

---

**Okavangodelta, Botsuana** (Bild unten links) Das Delta wird von Wildtieren beherrscht – große Katzen und noch größere Elefanten tummeln sich in einem der letzten großen Wildnisgebiete. (S. 139)

**Nationalpark Tanjung Puting, Indonesien** Auf einem der Flüsse mit Kultstatus den Anker werfen und in nur wenigen Metern Entfernung Orang-Utans beobachten. (S. 333)

**Costa Rica** (Bild unten rechts) Faultiere, Affen, Jaguare, Tukane und Leguane: Costa Ricas bunte Tierwelt versetzt Tierliebhaber in Verzückung. (S. 182)

**Kaikoura, Neuseeland** Es gibt nur wenige Orte auf der Welt, an denen sich so viele Lebewesen tummeln: Wale, Delfine, Neuseeländische Seebären, Pinguine, Sturmtaucher, Sturmvögel und etliche Albatross-Arten. (S. 620)

**Galápagosinseln, Ecuador** Der hiesige Artenreichtum ist einzigartig. Hier kann man mit Schildkröten, Meeresschnecken, Blaufußtölpeln und unzähligen anderen ungewöhnlichen Tierarten auf Tuchfühlung gehen. (S. 211)

**Tansania** Die große Gnu-Wanderung findet im Serengeti-Nationalpark (Bild rechts) statt. Die Nationalparks Mahale Mountains und Gombe gehören zu besten Orten der Welt, um Schimpansen aus der Nähe zu beobachten. (S. 858)

**Bwindi Impenetrable National Park, Uganda** Ein Trek durch den Urwald führt zu vom Aussterben bedrohten Berggorillas. (S. 915)







DE BARS / SHUTTERSTOCK ©



PETERADAMS / GETTY IMAGES ©



BRANDON ALANS / SHUTTERSTOCK ©

# Reiserouten

3  
Monate

## Natur, Kultur und Spaß in Asien

*Wir leben im „asiatischen Jahrhundert“ – da kommt eine abwechslungsreiche Tour durch die Städte und Landschaften Asiens gerade recht.*

Die Reise beginnt in **Tokio**, einer Stadt, die Tradition und extreme Modernität vereint und in der sich ein Abstecher zum **Fuji** anbietet. Danach geht es westwärts aufs asiatische Festland, wo mit **Shanghai** die dynamischste Stadt jenes Landes wartet, das sich weltweit am rasantesten verändert. Weiter im Süden locken **Hongkong** mit prima Shopping-Adressen sowie das portugiesische Ambiente im nahen **Macao**. In Vietnam begeistern dann die Altstadt von **Hanoi** mit anmutiger Architektur und die **Halong-Bucht** mit surrealen Kalksteininseln und -felsen. Von Hanoi aus begibt man sich nach **Luang Prabang** mit seinen Tempeln und blickt auf den **Mekong**. Die nächste Station ist die von einem Burggraben umgebene Altstadt von **Chiang Mai**, wo man etwas meditieren kann, ehe man die Ruinen von Angkor nahe **Siem Reap** besichtigt und sich Zeit für etwas Strandurlaub an der Andamanensee in **Phuket** oder **Krabi** reserviert. Den Abschluss bildet eine Einkaufstour in **Singapur**.







## Roadtrip quer durch Amerika

6  
Monate

*Bedenkt man die weiten Ebenen Nordamerikas, könnte hier die Geburtsstätte der Roadtrips liegen. Man kann seinen eigenen Reiseplan machen und sich dabei an die Fersen des Beatniks Jack Kerouac und vieler anderer heften.*

Man startet im nie schlafenden **New York**, bevor es weitergeht ins geschichtsträchtige **Philadelphia**. Nächste Station ist **Cincinnati** an den Ufern des Ohio. Weiter südlich liegt das Countrymusik-Mekka **Nashville** mit seinen historischen Gebäuden und Sportstätten. Mit viel Musik geht's auch in **Memphis** weiter, wo man Elvis und Johnny Cash Tribut zollt, um dann weiter den Mississippi hinunter ins schwüle **New Orleans** zu fahren, wo die Südstaatenküche, prunkvolle Bauten und die berühmten Jazz-Clubs auf neue Bewunderer warten. Von dort wäre eine Alternative die Weiterreise ins lateinamerikanisch geprägte **Miami** und dann, gewissermaßen auf den Spuren Che Guevaras, weiter in den Süden nach **Caracas**, **Bogotá** und **Lima**, hinauf in die erhabenen Höhen von **Macchu Pichu** und schließlich nach **Buenos Aires**, ein Stück Europa in der südlichen Hemisphäre.

Die zweite Alternative führt von Miami nach Westen: Hier ist **Dallas** mit seinen Cowboys und Cheerleaders die nächste Station, bevor es nach **Houston** weitergeht. Ehrfurcht gebietende Ausblicke in die Wüste und sagenhafte Landschaften machen den **Grand Canyon** zu einem *must-see*, bevor man sich die Zeit mit Glitzer und Glücksspiel in **Las Vegas** vertreibt. In **Los Angeles** späht man in **Hollywood** nach Stars, bevor man mit der Cable Car durch **San Francisco** rattert. Weiter nördlich folgen **Portland**, das Zentrum der Gegenkultur, und jenseits der kanadischen Grenze die schicken Viertel von **Vancouver**. Mit angeschnallten Sporen geht's in die „Cowtown“ **Calgary** und dann durch scheinbar endlose Prärien über die Großen Seen nach **Montréal**. Die letzte Etappe zurück nach New York führt entweder über den Ontariosee und die **Niagarafälle** oder durch die malerischen Landschaften **Neuenglands**.



## Odyssee am Mittelmeer

2  
Monate

*Der Mittelmeerraum war Bühne zahlloser Kulturen, Reiche und Zivilisationen und verzaubert heute mit Kunst, Kultur und Naturschönheiten.*

**Venedig**, das mittelalterliche Kunst- und Handelszentrum an der Adria, ist für viele Traveller der Ausgangspunkt dieser Odyssee. Von hier folgt man den Spuren des Romantikers Lord Byron und besucht als nächstes **Ravenna** mit seinen byzantinischen Mosaiken, dann **Florenz**, die Zeitkapsel der Renaissance, und die ewige Stadt **Rom**. Die Fähre bringt einen über die Adria nach Kroatien und zur idyllischen Küste Dalmatiens, wo man sich **Split** und **Dubrovnik**, die „Perle der Adria“, anschaut. In Bosnien-Herzegowina bewundert man die Brücke von **Mostar**. Wieder an der Küste genießt man die atemberaubende Landschaft der **Bucht von Kotor** und die Strände von **Sveti Stefan** und **Bar**. In Albanien erwarten einen das postkommunistische Tirana mit seinen farbenfrohen Gebäuden und die Hügelzitadelle von **Gjirokastra**. Weiter südlich an der ionischen Küste liegen Korfu, Ithaka, die von Odysseus so lange gesuchte Heimatinsel, und **Kefalonia**. Von hier gelangt man nach **Athen** mit seiner Akropolis, hüpf mit dem Schiff von Insel zu Insel oder zurück nach Italien.

**Neapel** ist die pulsierende Metropole Süditaliens und ein Sprungbrett für Fahrten nach **Sizilien** mit seinen griechischen Tempeln und dem aktiven **Ätna**. Von dort geht es weiter zur kristallklaren **Costa Smeralda** auf Sardinien und zu den ruhigen Fischerdörfern und ins raue Landesinnere von **Korsika**. Die Küstenstraße in **Nizza** und **Monaco** sind sonnenverwöhnte Orte. **Marseille** lockt mit seinem Schloss und dem rauen Hafenviertel. Im Binnenland erwarten einen **Aix-en-Provence** und die provenzalische Landschaft um **Arles**, von der sich van Gogh inspirieren ließ. Dann folgt **Barcelona**, die Kunst- und Architekturstadt und das Sprungbrett zu den **Balearen**. Weiter westwärts locken die spanische Hauptstadt **Madrid** mit ihrem Nachtleben und die maurischen Stätten von **Córdoba**, **Sevilla** und **Granada**. Die Reise endet in **Gibraltar**, dem Tor zum Atlantik und westlichsten Punkt der Reisen des Herkules.